

AUSGEWÄHLTE INHALTE DES STUDIUMS

→ Mittelständische Industrie

Theorie	Praxis
Grundlagen der ABWL Einf. in die SBWL/ Beschaffungsmanagement Buchführung VWL, Mathematik Englisch 1. – 4. Sem.	Kennenlernen des Unternehmens und Unternehmensumfeldes Kennenlernen des Produkt- und Leistungsprogramms Beschaffung
Marketing Lagerhaltung/Logistik/ Materialwirtschaft Kosten- und Leistungsrechnung Statistik	Materialwirtschaft Grundlagen der Fertigung Lagerhaltung Logistik Absatzwirtschaft Projektarbeit I
Organisation/Personalwirtschaft Produktmanagement Industrie- und Konsumgüter- marketing, Marktforschung EDV, Kommunikation, Recht 3. – 6. Semester	spezifische Marketinganwendungen Personalwesen Arbeitsschutz Organisation DatenverarbeitungProjektarbeit II
Investition und Finanzierung Projektmanagement Verkaufsgesprächsführung	Finanz- und Rechnungswesen Investition Arbeitsschutz Projektarbeit III
Betriebliche Steuerlehre/ Bilanzierung Außenwirtschaft I + II Gründungsmanagement Angewandte Pressearbeit	Tätigkeitsbereiche nach Absprache sowie in bereichsübergreifenden Funktionen Projektarbeit IV
Unternehmensführung Controlling Führungstraining Interkulturelles Management Qualitätsmanagement Spezielles Recht	Tätigkeitsbereiche nach Absprache sowie in bereichsübergreifenden Funktionen Bachelorarbeit

STUDIENVORAUSSETZUNGEN UND BEWERBUNG

- Allgemeine Hochschulreife, die entsprechende fachgebundene Hochschulreife oder Fachhochschulreife und ein Ausbildungsvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen.
- Wer an der Berufsakademie studieren möchte, bewirbt sich zunächst bei einem Unternehmen um einen Ausbildungsplatz. Auf unseren Internetseiten hilft eine Studienplatzbörse Bewerbern ein geeignetes Ausbildungsunternehmen zu finden.
- Es können auch Firmen, die noch nicht Partner der Staatlichen Studienakademie Thüringen sind, angesprochen werden.
- Mit dem Unternehmen schließen die zukünftigen Studierenden den Ausbildungsvertrag ab. Die Form des Ausbildungsvertrages ist vorgeschrieben und regelt die beiderseitigen Verpflichtungen (u.a. Höhe der Vergütung, Urlaub, Anwesenheitspflicht).
- Die Zulassung zum Studium erfolgt durch die Staatliche Studienakademie Thüringen nach Vorlage einer beglaubigten Kopie des Reifezeugnisses und eines Exemplars des Ausbildungsvertrages.

Sollten Sie noch Fragen haben, wir beantworten sie gern:

Staatliche Studienakademie Thüringen
Berufsakademie Eisenach

Studienrichtungsleiter:
Prof. Dr. rer. pol. Reinhard Herrmann

Am Wartenberg 2
D-99817 Eisenach

Tel: 03691/6294-73
Fax: 03691/6294-49
Internet: www.ba-eisenach.de
E-Mail: info@ba-eisenach.de



Staatliche Studienakademie Thüringen Berufsakademie Eisenach



STUDIUM ZUM BACHELOR OF ARTS (B.A.)

in dem Studiengang
Betriebswirtschaft

Studienrichtung
Mittelständische Industrie



DAS STUDIUM AN DER BERUFSAKADEMIE

Der Freistaat Thüringen hat seit 1998 seine Hochschul-landschaft durch Berufsakademien an den Standorten Gera und Eisenach erweitert. Ziel ist es, Schülern mit allgemeiner bzw. fachgebundener Hochschulreife oder Fachhochschulreife eine praxisorientierte und zugleich wissenschaftsbezogene Ausbildung als attraktive Alternative zum Hochschulstudium anzubieten.

Zwei Partner übernehmen in Kooperation die Aufgabe, im dualen Studium die Studierenden zu qualifizieren: das Unternehmen als Lernort für die Praxis und die Staatliche Studienakademie Thüringen als Lernort für die Theorie.

Das Studium beginnt jeweils zum 1. Oktober. Die Studien-dauer beträgt 3 Jahre bzw. 6 Semester. Ein Semester teilt sich auf in regelmäßig 12 Wochen Theoriephase und 12 Wochen Praxisphase im Unternehmen.

STUDIENABSCHLUSS

Nach erfolgreichem Studium wird der Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) durch den Freistaat Thüringen verliehen. Die Absolventen erlangen damit einen ersten akademischen und zugleich berufsbefähigenden Abschluss, der hochschulrechtlich den Bachelorabschlüssen von Universitäten und Fachhochschulen gleichgestellt sowie international anerkannt ist. Die starke Orientierung der wissenschaftlichen Studieninhalte an berufspraktischen Anforderungen vermittelt zusätzlich entscheidende Qualifikationen, die vielfältige berufliche Perspektiven eröffnen.



DAS STUDIUM ZUM BACHELOR OF ARTS (B.A.)

→ Studiengang Betriebswirtschaft Studienrichtung Mittelständische Industrie

Das dreijährige duale Kompaktstudium Mittelständische Industrie vermittelt ökonomisches und juristisches Fachwissen sowie wissenschaftliche Grundlagen und Methoden der berufsorientierten Praxis mittelständischer Investitions- und Konsumgüterunternehmen. Es soll Absolventen mit fachlicher, kommunikativer und dispositiver Kompetenz herausbilden und vor allem dazu befähigen, konsequent betriebswirtschaftlich zu denken und zu handeln sowie interdisziplinäre Problemstellungen zusammen mit Spezialisten anderer Fachgebiete zu lösen.

EINSATZGEBIETE

- Strategische Planung
- Marketing und Vertrieb
- Beschaffung und Lagerhaltung
- Rechnungswesen
- Produktionsmanagement
- Controlling
- Logistik
- Personalwesen
- Unternehmensorganisation
- Unternehmensberatung



ANFORDERUNGEN AN KÜNFTIGE STUDIERENDE

In kurzer Zeit sollen ein qualifizierter Studienabschluss und vertiefte Praxiskenntnisse erworben werden. Dies bedeutet ein besonders intensives Studium. Gefordert wird deshalb:

- eine gute theoretische Vorbildung in Mathematik, Deutsch, Fremdsprachen sowie eine
- schnelle Auffassungsgabe und hohe Motivation für die Anforderungen aus der Praxis.

ANFORDERUNGEN AN DIE PRAXISPARTNER

Die Ausbildungsbetriebe müssen allein oder in Kooperation alle praktischen Ausbildungsinhalte bis hin zur Bachelorarbeit mit einer anspruchsvollen betrieblichen Aufgabenstellung anbieten und qualifiziert betreuen können. Gefordert sind deshalb:

- engagierte Ausbildungsleiter, die über einen Hochschul- oder Berufsakademieabschluss im Bereich Betriebswirtschaft verfügen,
- Ausbildungspläne, die alle praktischen Ausbildungsinhalte abdecken und den Studierenden anspruchsvoll und vielfältig einsetzen,
- Zahlung einer gesetzlich vorgeschriebenen Ausbildungsvergütung in Höhe des jeweils gültigen Mindest-BAföG-Satzes während des gesamten Studiums.

